

VR-NetWorld Software

Anleitung für den Wechsel des Sicherheitsprofils RDH-2→RDH10 Wechseldatenträger/ Diskette

ACHTUNG: Diese Anleitung gilt ausschließlich für Versionen ab 4.00!!

Der Empfehlung der Bundesnetzagentur und des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) folgend, schalten die Volksbanken und Raiffeisenbanken in den nächsten Wochen die Sicherheitsschlüssel mit kürzeren Schlüssellängen ab. Um Ihre vorhandenen Schlüssel ohne eine aufwendige Neuinitialisierung gegen Schlüssel mit größeren Schlüssellängen auszutauschen gibt es die Möglichkeit des Profilwechsels. Bei dem Profilwechsel werden zu der vorhandenen Benutzererkennung neue Schlüssel mit einem höherwertigen Sicherheitsprofil erzeugt und eingereicht.

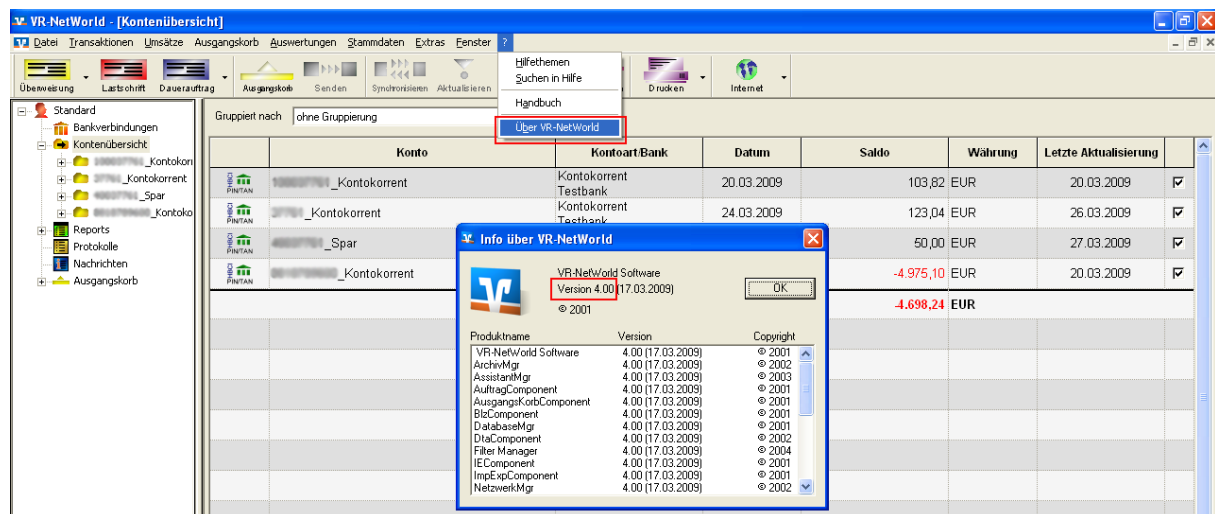
Diese neuen Schlüssel werden mit den bisherigen Schlüsseln unterschrieben und sofort, ohne dass eine Neuinitialisierung oder ein INI-Brief Austausch notwendig ist, frei geschaltet. Die alten Schlüssel werden anschließend automatisch von Ihrer Bank gesperrt.

Die folgende Anleitung führt Sie Schritt für Schritt durch die notwendigen Prüfungen und Eingaben.

Profilwechsel Sicherheitsdatei (alt) nach Sicherheitsdatei (neu)

1. Überprüfung des Versionsstandes

Bevor Sie mit der Umstellung beginnen, prüfen Sie bitte, auf welchem Versionsstand Ihre VR-NetWorld Software ist. Wählen Sie dazu im Menü den Eintrag „?“ und anschließend den Punkt „Über VR-NetWorld“.



The screenshot shows the VR-NetWorld software interface with the 'Über VR-NetWorld' dialog box open. The dialog displays the current version as 4.00 (17.03.2009) and lists various components with their respective versions and copyrights.

Produktname	Version	Copyright
VR-NetWorld Software	4.00 (17.03.2009)	© 2001
ArchivMgr	4.00 (17.03.2009)	© 2002
AssistentMgr	4.00 (17.03.2009)	© 2003
AuftragComponent	4.00 (17.03.2009)	© 2001
AusgangKorbComponent	4.00 (17.03.2009)	© 2001
BizComponent	4.00 (17.03.2009)	© 2001
DatabaselMgr	4.00 (17.03.2009)	© 2001
DataComponent	4.00 (17.03.2009)	© 2002
Filter Manager	4.00 (17.03.2009)	© 2004
IE Component	4.00 (17.03.2009)	© 2001
ImpExpComponent	4.00 (17.03.2009)	© 2001
NetzwerkMgr	4.00 (17.03.2009)	© 2002

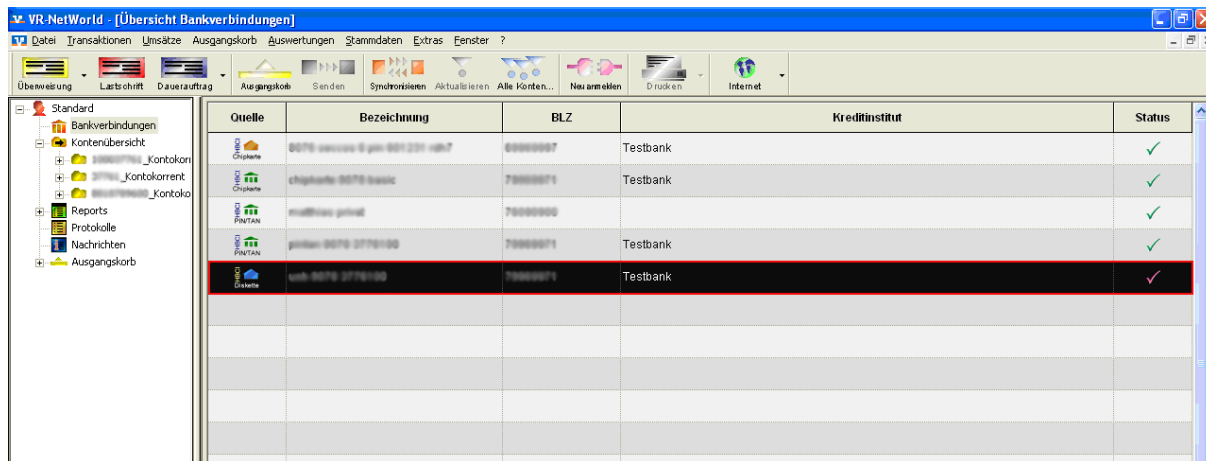
Es öffnet sich ein Hinweisfenster mit einer Übersicht der Versionsstände der einzelnen Komponenten. Ist der Versionsstand kleiner **4.00** sollten Sie vor dem Profilwechsel unbedingt ein Update durchführen!

Menü „Extras → Programmaktualisierung“.

ACHTUNG Setzen Sie sich bitte mit Ihrem Bankberater in Verbindung, wenn Sie einen Versionsstand kleiner 3.34 verwenden!

2. Bankverbindung bearbeiten

Nachdem Sie den Versionsstand der VR-NetWorld Software überprüft haben, können Sie die Bankverbindung, für die Sie einen Profilwechsel durchführen wollen, zur Bearbeitung öffnen. Stellen Sie sicher, dass das dazugehörige Sicherheitsmedium mit der Schlüsseldatei eingelegt ist. Wechseln Sie dann im linken Navigationsbaum in die Ansicht „Bankverbindungen“. Öffnen Sie anschließend mit einem Doppelklick die entsprechende Bankverbindung.



Quelle	Bezeichnung	BLZ	Kreditinstitut	Status
Crusane	0070 access 0 gen 001201 web7	60000007	Testbank	✓
Crusane	chqkarte 0070 basic	70000071	Testbank	✓
FINTEK	mailbox privat	70000000	Testbank	✓
FINTEK	postan 0070 2770100	70000071	Testbank	✓
Umts	web-0070 2770100	70000071	Testbank	✓

Ihre Bank beginnt 90 Tage bevor Ihr alter Schlüssel endgültig abgeschaltet wird damit, die Restlaufzeit Ihres Schlüssels in jedem Onlinedialog mitzuteilen. Diese Informationen wertet die VR-NetWorld Software automatisch aus.

Wenn für das Sicherheitsmedium ein Profilwechsel erforderlich ist und die HBCI-FinTS-Version 3.0 oder <automatisch> hinterlegt ist, werden die Bankverbindungen und Konten zur besseren Identifizierung, optisch durch ein Warndreieck und der Schriftformatierung „fett“ hervor gehoben.

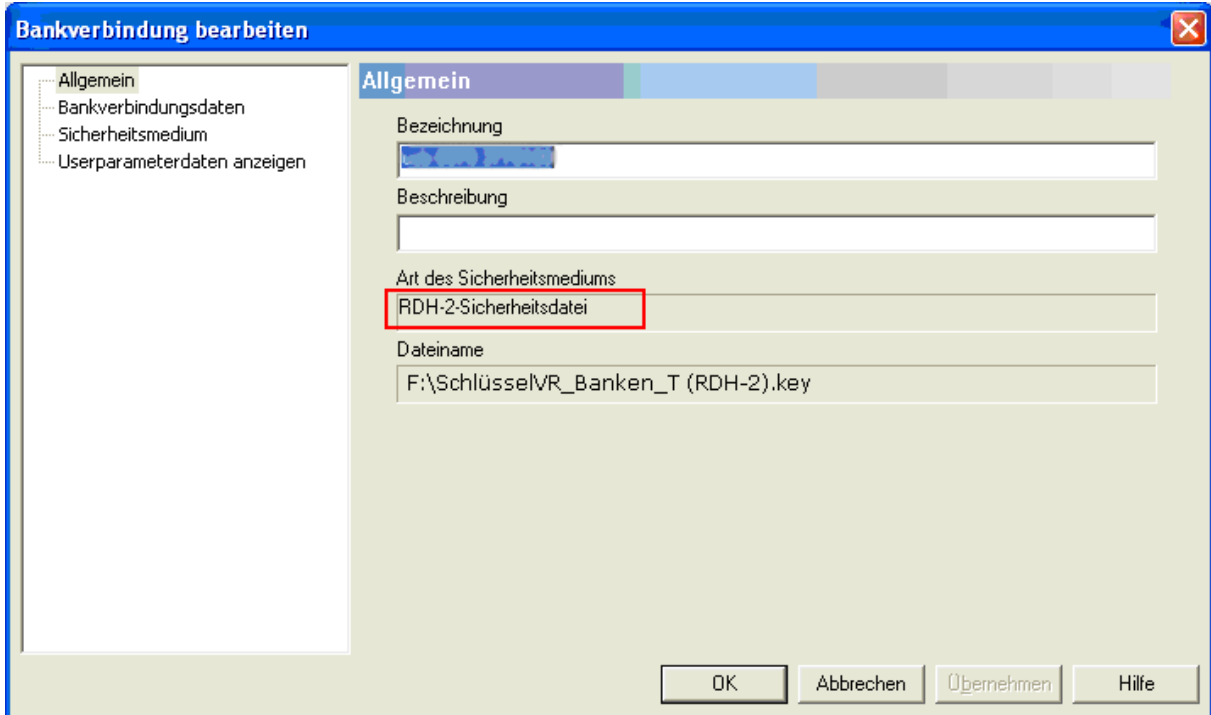
In diesem Fall können Sie direkt mit dem Wechsel des Sicherheitsprofils beginnen. Wählen Sie hierzu im Kontextmenü, welches Sie mit einem Klick der rechten Maustaste auf der Bankverbindung aufrufen, den Eintrag „Sicherheitsprofil wechseln“. Fahren Sie anschließend mit dem Punkt 4 dieser Anleitung fort.

3. Überprüfen der Einstellungen in der Bankverbindung

Um einen Profilwechsel initiieren zu können, müssen einige Voraussetzungen erfüllt sein. Überprüfen Sie daher mit Hilfe der folgenden Punkte, ob alle Voraussetzungen erfüllt sind.

3.1. Ist ein Profilwechsel mit dem Sicherheitsmedium möglich/notwendig?

Die Bearbeitung der Bankverbindung startet mit der Ansicht „Allgemein“. Hier können Sie überprüfen, ob für Ihr vorhandenes Sicherheitsmedium ein Profilwechsel möglich bzw. notwendig ist.



The screenshot shows a dialog box titled "Bankverbindung bearbeiten" with a close button (X) in the top right corner. On the left, there is a tree view with the following items: "Allgemein" (selected), "Bankverbindungsdaten", "Sicherheitsmedium", and "Userparameterdaten anzeigen". The main area is titled "Allgemein" and contains several input fields:

- "Bezeichnung": A text box with a blue background.
- "Beschreibung": A text box.
- "Art des Sicherheitsmediums": A text box containing "RDH-2-Sicherheitsdatei", which is highlighted with a red rectangular box.
- "Dateiname": A text box containing "F:\SchlüsselVR_Banken_T (RDH-2).key".

At the bottom of the dialog, there are four buttons: "OK", "Abbrechen", "Übernehmen", and "Hilfe".

Überprüfen Sie bitte welches Sicherheitsmedium unter „Art des Sicherheitsmedium“ angegeben ist.

- RDH-1 Sicherheitsdatei

Für Ihr Sicherheitsmedium ist ein Profilwechsel notwendig. Fahren Sie bitte mit dem Punkt 3.2 fort.

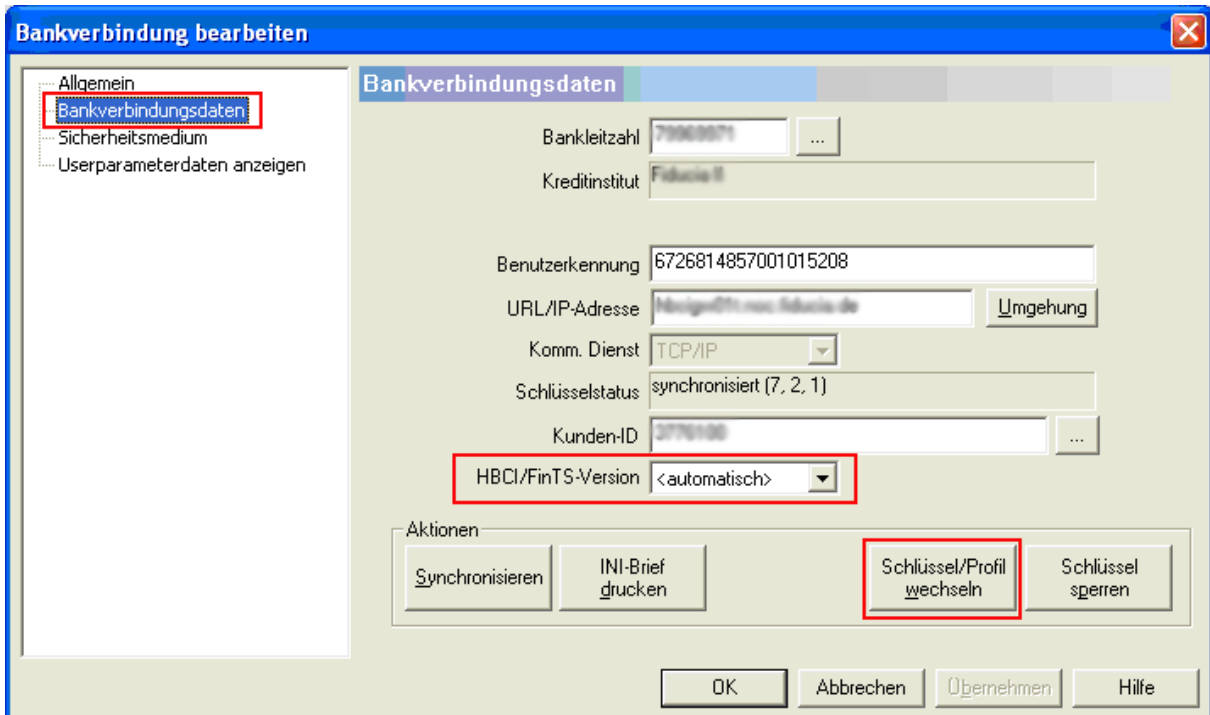
- RDH-2 Sicherheitsdatei

Für Ihr Sicherheitsmedium ist ein Profilwechsel notwendig. Fahren Sie bitte mit dem Punkt 3.2 fort.

3.2 Ist die richtige HBCI/FinTS Version hinterlegt?

Im nächsten Schritt sollten Sie die eingestellte HBCI Version kontrollieren. Wechseln Sie dazu im linken Menübaum in die Ansicht „Bankverbindungsdaten“.

Unter **HBCI/FinTS-Version** sollte **<automatisch>** hinterlegt sein. Ist das nicht der Fall, wählen Sie bitte über das DropDown Menü den entsprechenden Eintrag und bestätigen Sie diesen anschließend. Ist bereits die **HBCI/FinTSVersion** „<automatisch>“ hinterlegt, können Sie mit dem Profilwechsel fortfahren.



The screenshot shows a dialog box titled "Bankverbindung bearbeiten" with a sidebar menu on the left containing "Allgemein", "Bankverbindungsdaten", "Sicherheitsmedium", and "Userparameterdaten anzeigen". The "Bankverbindungsdaten" tab is active, displaying the following fields:

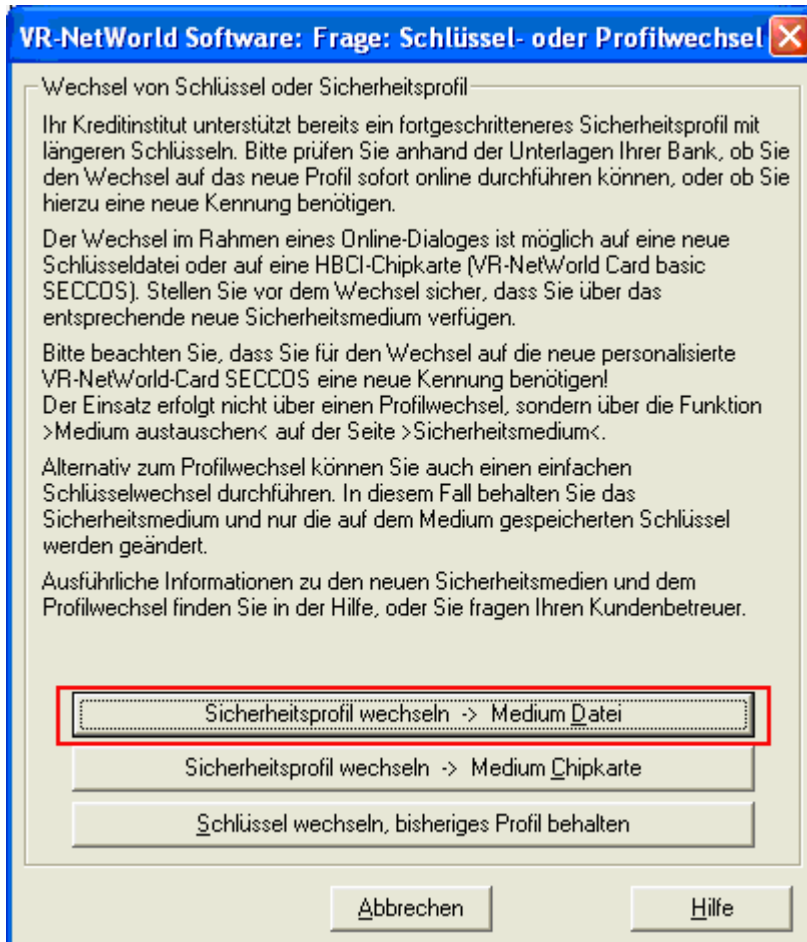
- Bankleitzahl: 71000001
- Kreditinstitut: Filiale 9
- Benutzerkennung: 6726814857001015208
- URL/IP-Adresse: hdgw011.vwbk.fbr.de (with "Umgehung" button)
- Komm. Dienst: TCP/IP
- Schlüsselstatus: synchronisiert (7, 2, 1)
- Kunden-ID: 3776198
- HBCI/FinTS-Version: <automatisch> (highlighted with a red box)

Below the fields is an "Aktionen" section with buttons: "Synchronisieren", "INI-Brief drucken", "Schlüssel/Profil wechseln" (highlighted with a red box), and "Schlüssel sperren". At the bottom are "OK", "Abbrechen", "Übernehmen", and "Hilfe" buttons.

4. Profilwechsel

Um den Profilwechsel zu initiieren klicken Sie bitte auf den Button „**Schlüssel/Profil wechseln**“. Es öffnet sich anschließend ein Fenster mit einer Auswahl der möglichen Aktionen.

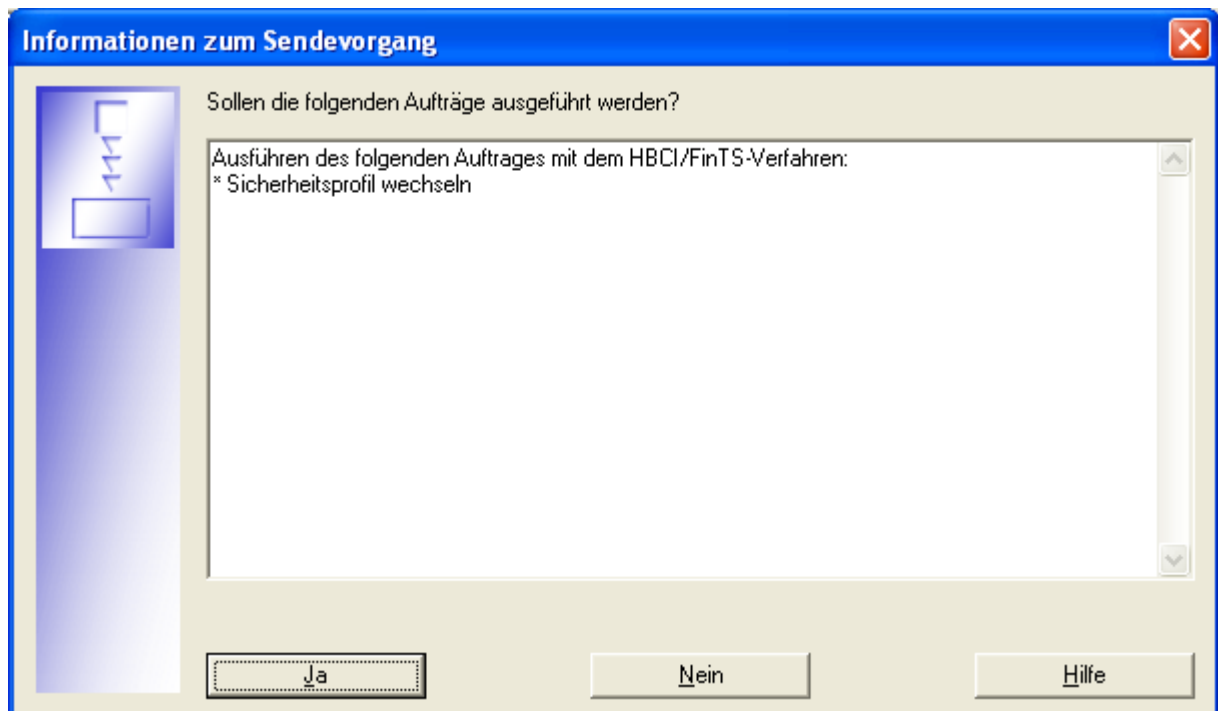
Für den Profilwechsel, klicken Sie bitte auf den Button „**Sicherheitsprofil wechseln → Medium Datei!**“! Mit dieser Auswahl wird das Sicherheitsprofil gewechselt, aber das bisherige Sicherheitsmedium „Schlüsseldatei“ beibehalten.



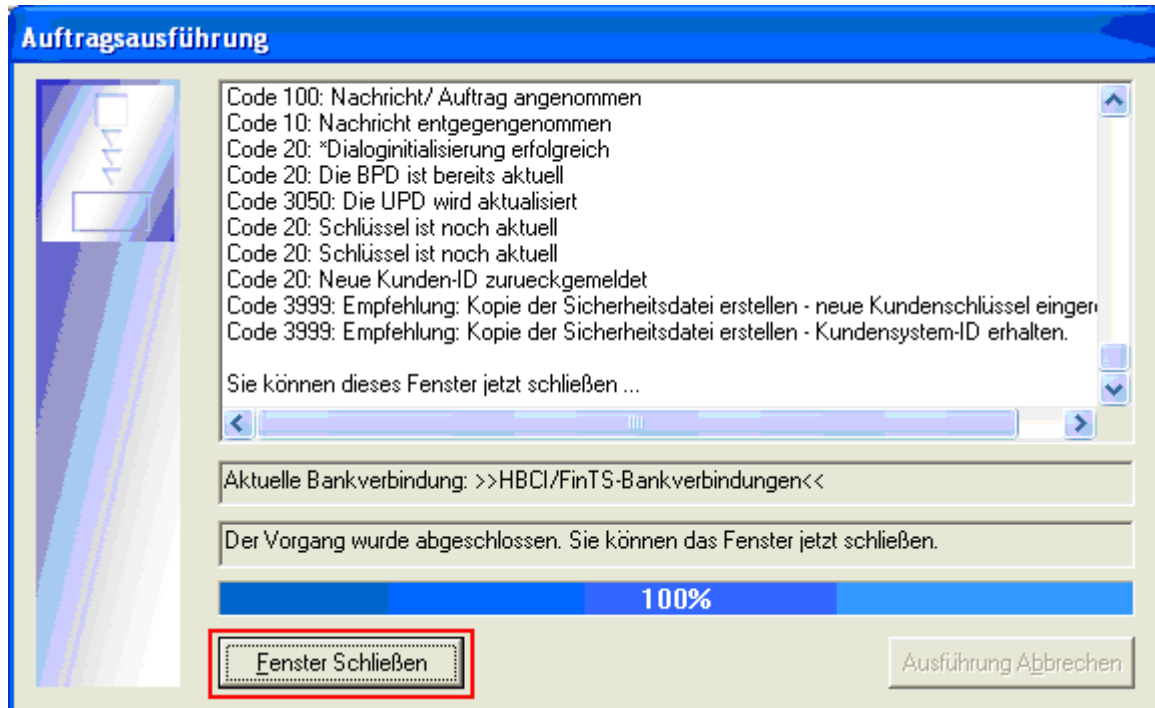
Im folgenden Dialog werden Sie dazu aufgefordert für die Datei mit den neuen Schlüsseln einen Dateinamen anzugeben. Wir empfehlen Ihnen den vorgeschlagenen Namen zu übernehmen. So ist auch später eine eindeutige Zuordnung der Schlüssel einfach möglich!



Der vorgeschlagene Name setzt sich zusammen aus dem bisherigen Dateinamen ergänzt um das neue Sicherheitsprofil **RDH-10**. Nachdem Sie den Namen der neuen Schlüsseldatei mit einem Klick auf „OK“ bestätigt haben, wird der Sendevorgang zum Wechsel des Profils gestartet.



Klicken Sie auf „Ja“ um den Online Dialog für den Profilwechsel zu beginnen. In dem Folgeschritt müssen Sie eine neue PIN und PIN-Wiederholung für die neue Sicherheitsdatei vergeben. Wurde die PIN für die bestehende Datei gespeichert, so wird diese PIN für die neue Datei übernommen. Wurde der Profilwechsel erfolgreich durchgeführt, erhalten Sie im Dialogfenster die folgenden Meldungen:



Schließen Sie jetzt das Fenster.

Herzlichen Glückwunsch! Der Profilwechsel wurde erfolgreich durchgeführt! Ihre alte, jetzt ungültige Schlüsseldatei wurde gelöscht und die alten Schlüssel zusätzlich im Bankverfahren gesperrt.

Erstellen Sie von der neuen Sicherheitsdatei eine Kopie und bewahren Sie diese an einem sicheren Ort auf!

Über den Menübaum „Allgemein“ sehen Sie das neue Sicherheitsmedium RDH-10:

